



Erwartungen an eine Compliance Funktion 4.0 – Thesen zur digitalen Zukunft der Compliance

Autoren: Arbeitskreis Digitale Transformation und Compliance

DICO

Deutsches Institut für Compliance

Stand: Dezember 2017

Disclaimer

DICO Arbeitsmaterialien richten sich an Compliance-Praktiker. Sie sollen einen Einstieg in das Thema erleichtern und einen Überblick verschaffen. Es wird daher bewusst darauf verzichtet, juristische Sonderfälle und Ausnahmeregelungen aufzuzeigen.

Senden Sie Ihre Anregungen und Beiträge an info@dico-ev.de. Wir freuen uns auf eine lebhafte Diskussion und bedanken uns für Ihre konstruktive Unterstützung!



1. EINFÜHRUNG	6
2. DICO GRUNDSATZTHESEN „COMPLIANCE UND DIGITALE TRANSFORMATION“	7
2.1 Digitale Transformation bedeutet mehr Daten und somit Transparenz, mehr Chancen, aber auch andere Risiken	
2.2 Digitale Transformation und Unternehmenswerte – Integrität stärken durch besseres Mitarbeiterverständnis	
2.3 Digitale Transformation bedeutet einen anderen Umgang mit Risiken und der Compliance-Risikoanalyse	
2.4 Digitale Transformation und Compliance-Prävention – Zeitgemäße Regeln, Richtlinien und Prozesse	
2.5 Digitale Transformation und Compliance-Training – Revolution im Klassenzimmer	



2.6 Digitale Transformation und Geschäftspartner Compliance Due Diligence –
Datenbanken sind nicht das Allheilmittel

2.7 Digitale Transformation, Compliance und Human Resources –
Eine neue starke Partnerschaft an der Datenfront

2.8 Digitale Transformation und Compliance Audits und Untersuchungen –
Die Digitalisierung des Revisors

2.9 Digitale Transformation und Compliance-Reporting –
Die Umsetzung zur vollen Transparenz

2.10 Digitale Transformation und das Compliance-Office –
Die Zukunft der Compliance-Organisation

3. FAZIT

13

Vorwort

Dieses Papier ist ein erster Entwurf – es soll die Thesen unserer DICO Arbeitsgruppe “Digitale Transformation” zusammenfassen und die Diskussion fördern.

Ziel ist es, diese Thesen weiter auszuarbeiten, fortzuentwickeln und so einen konzeptionellen Leitfaden zu erstellen, der die Zukunft des Compliance-Managements auf Basis der Digitalen Transformation und sich verändernden Geschäftsprozessen herausarbeitet sowie zum Nachdenken und Handeln anregt. »

1. Einführung

Technologie verändert die Lebenswelt der Menschen ebenso wie die Wirtschaftswelt der Unternehmen. Sie verändert Produktionsweisen, Vertriebsstrukturen und ganze Geschäftsmodelle. Kein Wirtschaftszweig bleibt vom technologischen Wandel unberührt, allenfalls die Intensität der Veränderungen ist von Branche zu Branche unterschiedlich. Dieser Wandel ist in zunehmendem Maße durch die Digitale Transformation geprägt und berührt auch die Compliance- und Governance-Themen der Unternehmen.

Man muss die Risiken, die sich aus der Digitalen Transformation entwickeln, erfassen und verstehen. Compliance-Verantwortliche sollten aber auch Chance erkennen, die in der digitalen Transformation liegen und diese positiv und nachhaltig nutzen.

Digitale Transformation ist durch die elektronische Umwandlung von Informationen, die Vernetzung von Menschen (und Maschinen) durch das (mobile) Internet gekennzeichnet. Damit einher geht eine automatisierte Datenerhebung und -nutzung, bei der auch personenbezogene Daten oft ausgewertet werden. Automatisierte Funktions- und Prozesssteuerungen greifen in technische Produktions- und organisatorische Wertschöpfungsabläufe ein. Geschäftsmodelle ändern sich; Unternehmen gehen dazu über, die zentralen Geschäftsprozesse zu digitalisieren und zu vernetzen, um den Bedürfnissen und Verhaltensweisen des internen und externen digitalen Kunden gerecht zu werden.

Dadurch werden Denk- und Arbeitsmuster, die sich an festen Arbeitszeiten und -orten, Ländergrenzen und Geschwindigkeiten orientieren, aufgebrochen. Dieser Prozess des rasanten und zugleich nachhaltigen Strukturwandels von Wirtschaft und Gesellschaft wird Digitale Transformation genannt. Neue, digitale Geschäftsmodelle werden entwickelt und neue Geschäftsmöglichkeiten erschlossen. Alle Unternehmensbereiche und Geschäftsprozesse werden an die digitale Welt angepasst. Digitale Transformation ist kein reines IT-Thema, sondern eine umfassende Veränderung unserer Lebens- und Wirtschaftswelt.

Digitaler Wandel ist mehr als nur die Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle: Er fordert Veränderungen der Arbeitsumgebung, Kommunikation, Arbeitsweisen etc. und stellt neue Anforderungen an eine wirkungsvolle Compliance-Organisation.

Zugleich bietet er auch die Möglichkeit, präventive, detektierende und reagierende Maßnahmen neu zu gestalten, zu verschlanken und effizienter zu machen. Compliance muss sich also einerseits um neue Risiken kümmern und sollte andererseits die Chancen für die eigene Arbeit nutzen. »

Über DICO:

DICO – Deutsches Institut für Compliance e.V. wurde im November 2012 in Berlin auf Betreiben führender Compliance-Praktiker und -Experten gegründet und hat als gemeinnütziger Verein Mitglieder aus allen Branchen in Deutschland, darunter namhafte DAX-Unternehmen, Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften, sowie aus der Wissenschaft. DICO versteht sich als unabhängiges interdisziplinäres Netzwerk für den Austausch zwischen Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung und sieht sich als zentrales Forum für die konsequente und praxisbezogene Förderung und Weiterentwicklung von Compliance in Deutschland.

DICO fördert Compliance in Deutschland, definiert in diesem Bereich Mindeststandards, begleitet Gesetzgebungsvorhaben und unterstützt zugleich die praktische Compliance-Arbeit in privaten und öffentlichen Unternehmen, fördert Aus- und Weiterbildung und entwickelt Qualitäts- sowie Verfahrensstandards.



DICO – Deutsches Institut für Compliance

Chausseestraße 13

D-10115 Berlin

info@dico-ev.de

www.dico-ev.de

